

715266-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Geschäftsstraßenmanagement Fördergebiet Residenzstraße 2025-2026

OJ S 228/2024 22/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

E-Mail: submissionsstelle@reinickendorf.berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Geschäftsstraßenmanagement Fördergebiet Residenzstraße 2025-2026

Beschreibung: Erbringung von Koordinierungs- und Steuerungsleistungen für das Fördergebiet Residenzstraße im Förderprogramm Lebendige Zentren und Quartiere in Berlin Reinickendorf 2025-2026

Kennung des Verfahrens: 74216690-1cca-4f6e-b7a1-3ca13f3c2c08

Interne Kennung: 2024-Stadt-VgV-051

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71410000 Stadtplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13437

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ort der Leistungserbringung ist Berlin. Regelmäßige Abstimmungstermine unter Beteiligung des Auftragnehmers werden teils digital als Videokonferenz, teils in Präsenz im Rathaus Reinickendorf, dem Vor-Ort-Büro in der Raschdorffstr.5, 13409 Berlin sowie dem Dienstgebäude der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen stattfinden. Darüber hinaus ist seitens des Auftragnehmers die wiederkehrende Teilnahme an Terminen, Veranstaltungen und Teilnehmungsformaten vor Ort im Fördergebiet im Rahmen der Leistungserbringung zu gewährleisten. Die Abgrenzung des Fördergebiets ist im beigefügten Übersichtsplan, siehe Vergabeunterlagen (Anlage 3) dargestellt. Wenn der Bürostandort des Bieters nicht in Berlin ist, sind im Angebot Angaben zu machen, wie der Bieter eine angemessene Vor-Ort-Präsenz und Verfügbarkeit für den Auftraggeber absichern wird.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), insbesondere im Hinblick auf die Abgabe einer Erklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung sowie zur Einhaltung der Frauenförderverordnung (siehe Vergabeunterlagen).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Geschäftsstraßenmanagement Fördergebiet Residenzstraße 2025-2026

Beschreibung: Erbringung von Koordinierungs- und Steuerungsleistungen für das Fördergebiet Residenzstraße im Förderprogramm Lebendige Zentren und Quartiere in Berlin Reinickendorf 2025-2026

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71410000 Stadtplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich die Option einseitig offen, den Vertrag unter Beibehaltung der Konditionen einmalig um weitere zwei Jahre, beginnend an 01.01.2027 bis 31.12.2028, zu verlängern. Die Verlängerung erfolgt schriftlich, 1 Monat vor Ablauf des Vertrages.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13437

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ort der Leistungserbringung ist Berlin. Regelmäßige Abstimmungstermine unter Beteiligung des Auftragnehmers werden teils digital als Videokonferenz, teils in Präsenz im Rathaus Reinickendorf, dem Vor-Ort-Büro in der Raschdorffstr.5, 13409 Berlin sowie dem Dienstgebäude der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen stattfinden. Darüber hinaus ist seitens des

Auftragnehmers die wiederkehrende Teilnahme an Terminen, Veranstaltungen und Beteiligungsformaten vor Ort im Fördergebiet im Rahmen der Leistungserbringung zu gewährleisten. Die Abgrenzung des Fördergebiets ist im beigefügten Übersichtsplan, siehe Vergabeunterlagen (Anlage 3) dargestellt. Wenn der Bürostandort des Bieters nicht in Berlin ist, sind im Angebot Angaben zu machen, wie der Bieter eine angemessene Vor-Ort-Präsenz und Verfügbarkeit für den Auftraggeber absichern wird.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Auf Grundlage der

Leistungsbeschreibung unter Ziffer 2. ist ein detailliertes Angebot zu erstellen. Darin sollen das

Aufgabenverständnis dargelegt und die einzelnen Leistungsbausteine bzw. Teilleistungen

inhaltlich konkretisiert werden. Das methodische Herangehen, innovative Ansätze und

effiziente Vorgehensweisen zur Bearbeitung der Aufgaben sowie die Kommunikation und

Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber sind darzustellen. Das Konzept soll max. 10 DIN A4-

Seiten umfassen. Es sind Angaben zu machen, wie der Bieter die VorOrt-Präsenz im Büro in

der Raschdorffstr. 5 und Verfügbarkeit für den Auftraggeber absichern wird (siehe Ziffer 3. der

Leistungsbeschreibung "Ort der Leistungserbringung"). Im Leistungsangebot ist im Rahmen

der zur Verfügung stehenden Auftragssumme von 110.000 Euro brutto jährlich der

Zeitaufwand für die einzelnen Leistungsbausteine bzw. Teilleistungen in Stunden pro Jahr für

die Jahre 2025 und 2026 anzugeben. Der Zeitaufwand ist aufgeschlüsselt nach

einzusetzendem Personal (Projektleitung, fachlich qualifizierter Mitarbeiter/innen, sonstige

Mitarbeiter/innen) darzustellen. Dafür ist das Angebotsdokument (siehe Anlage 15) vom Bieter

auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen. Die dem Leistungsangebot

zugrundeliegenden Stundensätze für Projektleitung, fachlich qualifizierte Mitarbeiter/innen,

sonstige Mitarbeiter/innen sind in Euro netto anzugeben. Das Leistungsangebot versteht sich

inklusive aller Honorar-, Sach- und Nebenkosten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit sind

die Arbeitsschwerpunkte sowie das Leistungsspektrum des Unternehmens darzustellen.

Zudem sind vergleichbare Referenzprojekte der letzten 3 Jahre in der tabellarischen Übersicht

der Anlage 14 mit den geforderten Angaben aufzuführen und die ausgefüllte Übersicht mit

dem Angebot einzureichen (max. 4 Seiten Din A4).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die für die Bearbeitung vorgesehenen Mitarbeiter sind mit ihren beabsichtigten Leistungsschwerpunkten im Projekt und ihren Qualifikationen zu benennen. Bitte fügen Sie einen Nachweis der fachlichen Qualifikation bei. Der berufliche Werdegang des für die Aufgabenausführung vorgesehenen Personals ist insbesondere im Hinblick auf die vergleichbaren Erfahrungen je Teammitglied auf einer DIN A4-Seite darzustellen. Nachzuweisen sind Erfahrungen in der Vorbereitung, Begleitung und Abrechnung von Förderprojekten, Steuerungs- und Moderationskompetenzen, Erfahrungen mit lokalen Akteuren und der Arbeitsweise der Berliner Verwaltung. Die für das Projekt vorgesehene zuständige Projektleitung sowie deren vorgesehene Stellvertretung sind zu benennen. Personelle Veränderungen im Laufe der Projektlaufzeit sind mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es ist eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden von mindestens 3 Mio. Euro und für Sach-/Vermögensschäden von mindestens 1,5 Mio. Euro nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anforderungen an die berufliche Leistungsfähigkeit der Bieter: Die Bieter müssen über Erfahrungen in der Durchführung und Abwicklung von Förderverfahren in Städtebaufördergebieten vorweisen können. Sie sollten über gute Kenntnisse im Aufbau von Netzwerken, Projektmanagement und der Entwicklung von Kooperationsprojekten verfügen. Zudem den Umgang mit vielschichtigen wirtschaftlichen und sozialen Stadtteilstrukturen beherrschen. Bei der Tätigkeit des Geschäftstraßenmanagement sind eigene Erfahrungen und Kompetenzen in der Arbeit mit Dritten wie lokalen Akteuren, der Bevölkerung, und anderen Fachämtern von großer Bedeutung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept (25 %)

Beschreibung: Personalkonzept (25 %)

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bearbeitungskonzept (50 %)

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Leistungsangebot, Personaleinsatz (25 %)

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Personalkonzept (25 %) Bearbeitungskonzept (50 %)

Leistungsangebot, Personaleinsatz (25 %)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/12/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/188657>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/12/2024 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 90 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen (Erklärungen/Nachweise), deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/12/2024 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird gem. § 55 VgV von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers gemeinsam an einem Termin unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat,

ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Registrierungsnummer: DE813615006

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Eichborndamm 242 (Haus C)

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13437

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: submissionsstelle@reinickendorf.berlin.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ac6ec944-ea8a-46b0-a916-616db50ba34a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/11/2024 09:47:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 715266-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2024

Datum der Veröffentlichung: 22/11/2024